



NIEDERSCHRIFT

über die 30. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt

Landau in der Pfalz

am Dienstag, 31.05.2022,

in der Jugendstilfesthalle, Großer Saal, Mahlastraße 3

Beginn: 19:15

Ende: 19:38



Anwesenheitsliste

Bündnis 90/Die Grünen

Jennifer Follmann

Bruno Sebastian Leiner

Vertreter für Frau Dr. Lea Heidbreder

Lea Saßnowski

CDU

Cyrus Bakhtari

Ralf Eggers

Dr. Andreas Hülsenbeck

Peter Lerch

SPD

Paule Albrecht

Dr. Hans-Jürgen Blinn

Magdalena Schwarzmüller

FWG

Wolfgang Freiermuth

Christian Gies

Pfeffer und Salz

Dr. Gertraud Migl

FDP

Timo Niederberger

Die LINKE

Daniel Emmerich



Vorsitzender

Thomas Hirsch

Bürgermeister

Dr. Maximilian Ingenthron

Beigeordnete

Lukas Hartmann

Jochen Silbernagel

Berichterstatte

Michael Götz

Stefan Joritz

Martin Messemer

Schriftführer

Jan-Niklas Stammler

Entschuldigt

Bündnis 90/Die Grünen

Dr. Lea Heidbreder

entschuldigt, Vertreter: Herr Bruno Leiner



Zu dieser Sitzung war unter gleichzeitiger Bekanntgabe der Tagesordnungsordnungsgemäß eingeladen worden.

Damit bestand folgende Tagesordnung:

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Einwohnerfragestunde
2. Sachstand und Mittelbereitstellung zur Ausrichtung des Rheinland-Pfalz-Tages 2024
Vorlage: 100/356/2022
3. Gründung einer neuen Feuerwehreinheit im Stadtteil Landau-Queichheim
Vorlage: 150/049/2022
4. Mobilfunkverbesserung; Standortanfrage für eine Sende- und Empfangsanlage im Bereich des Stadtwaldes
Vorlage: 230/479/2022
5. Spenden, Sponsoringleistungen, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen gem. § 94 Absatz 3 Gemeindeordnung (GemO)
Vorlage: 240/158/2022
6. Änderung der Leistungspreise der Friedhofsdienst GmbH
Vorlage: 320/049/2022
7. Straßenbenennung
Vorlage: 620/041/2022
8. Einführung der ÖPNV - Preisstufe 0 im Stadtgebiet von Landau in der Pfalz
Vorlage: 660/316/2022
9. Neuer Sachstand Anwendung § 2b Umsatzsteuergesetz
Vorlage: 860/550/2022
10. Verschiedenes



Öffentliche Sitzung



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 1. (öffentlich)

Einwohnerfragestunde

Von den anwesenden Einwohnerinnen und Einwohnern wurden keine Fragen gestellt.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 2. (öffentlich)

Sachstand und Mittelbereitstellung zur Ausrichtung des Rheinland-Pfalz-Tages 2024

Der Vorsitzende erläuterte die Sitzungsvorlage des Hauptamtes vom 09.05.2022, auf die hingewiesen wird. Das Land habe erfreulicher Weise der Stadt Landau den Zuschlag für 2024 gegeben. Die Stadt werde Ausrichter sein, das Land leiste hier nur Zuarbeit. Derzeit wurden Gespräche mit verschiedenen Ämtern und Abteilungen zur Vorbereitung geführt.

Ratsmitglied Saßnowski gab zu bedenken, dass die Kosten für ein solches Landesfest unkalkulierbar seien. Sie fragte, wo bzw. in welcher Höhe sich die Reißleine hierfür befinde.

Der Vorsitzende entgegnete, dass dies im nächsten Schritt zu den Haushaltsplanungen für das Jahr 2023 geklärt werde.

Ratsmitglied Dr. Migl steht der Feier anlässlich des Stadtgeburtstages positiv gegenüber. Die Ausrichtung des Landesfestes befürworte sie nicht, da somit noch höhere Kosten auf die Stadt zukämen. Hinsichtlich der Haushaltslage sei es fraglich, ob die Ausrichtung zum jetzigen Zeitpunkt das richtige Zeichen sei

Der Hauptausschuss beschloss mehrheitlich mit 13 Ja,- 1 Nein-Stimmen und 3 Enthaltung nachfolgenden:

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat stellt zur Ausrichtung des Rheinland-Pfalz-Tages im Nachtragshaushalt 2022 Mittel in Höhe von 350.000 Euro zur Verfügung. Die Haushaltsmittel verteilen sich auf die Jahre 2023 und 2024.
2. Der Stadtrat stimmt der Schaffung einer zusätzlichen befristeten Stelle (A 11 / E 10 in Vollzeit) zur Steuerung und Koordination des Rheinland-Pfalz-Tages zu. Die Stelle wird der ADD als Nachtrag für den Stellenplan 2022 vorgelegt. Da vakante Stellenanteile zur Kompensation herangezogen werden können, handelt es sich um keinen genehmigungspflichtigen Nachtrag.
3. Der Stadtrat nimmt den aktuellen Sachstand zum Rheinland-Pfalz-Tag 2024 zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, die Planungen weiter zu konkretisieren.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 3. (öffentlich)

Gründung einer neuen Feuerweereinheit im Stadtteil Landau-Queichheim

Der Vorsitzende erläuterte die Sitzungsvorlage des Brand- und Katastrophenschutzes vom 19.05.2022, auf die hingewiesen wird. Derzeit werde an einer generellen Optimierung der Feuerwehr in Landau gearbeitet. Im Stadtteil Queichheim werde eine neue zusätzliche Feuerweereinheit eingerichtet, für die bisher 26 neue Kameradinnen und Kameraden gewonnen werden konnten. Diese seien zum Teil von anderen Wehren zugeordnet und zum anderen Teil völlige Neumitglieder. Er danke der Feuerwehrspitze für den persönlichen Einsatz. Als Standort sei bereits vor vier Jahren die ehemalige Getränkehalle Brossart von der Stadt angemietet und mit Lagerbestand gefüllt worden. Im Zuge der Corona-Pandemie sei in der Halle vorübergehend eine Diagnosestation errichtet worden. Mit deren Rückbau seien zusammen mit dem Gebäudemanagement die entsprechenden Vorkehrungen zur dauerhaften Installation einer Feuerweereinheit getroffen worden. Die Kosten in Höhe von 125.000 € seien im Wirtschaftsplan eingeplant und zur Förderung beim Land angemeldet.

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig nachfolgenden:

Beschlussvorschlag:

Zur Verbesserung der Hilfsfristen im Stadtgebiet durch die Feuerwehr Landau in der Pfalz stimmt der Stadtrat der Gründung einer neuen Feuerweereinheit im Stadtteil Queichheim zu.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 4. (öffentlich)

Mobilfunkverbesserung; Standortanfrage für eine Sende- und Empfangsanlage im Bereich des Stadtwaldes

Der Vorsitzende erläuterte die Sitzungsvorlage der Liegenschaftsabteilung vom 08.04.2022, die dieser Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig:

- a) dem Standort Fl.St.Nr. 155/2 und/oder Fl.St.Nr. 157 (Gemarkung Oberhaingeraide) zur Errichtung eines 50 Meter hohen Stahlgittermastes für eine Sende- und Empfangsanlage durch die Firma Telefonica, die im Auftrag des Mobilfunkanbieters o2 tätig ist, im Außenbereich, im Landauer Stadtwald, vorbehaltlich der baurechtlichen Genehmigungsfähigkeit zu zustimmen und
- b) beauftragt die Verwaltung, die Verhandlungen mit der Firma Telefonica hinsichtlich eines entgeltlichen Gestattungsvertrages zu führen.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 5. (öffentlich)

Spenden, Sponsoringleistungen, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen gem. § 94 Absatz 3 Gemeindeordnung (GemO)

Der Vorsitzende erläuterte die Sitzungsvorlage der Kämmereiabteilung vom 18.05.2022, die dieser Niederschrift als Anlage beigefügt ist. Vor allem die Ukraine-Krise habe einiges an Spendenbereitschaft ausgelöst.

Ratsmitglied Schwarzmüller fragte, wofür die Verwaltung die Spenden an das Sozialamt in Höhe von 13.000 € einsetze.

Der Vorsitzende erklärte, dass es in der Verwaltung einen großen Zusatzaufwand in den Bereichen gebe, in denen keine gesetzliche Reglementierung bestehe wie zum Beispiel Soforthilfen.

Ratsmitglied Schwarzmüller erkundigte sich nach konkreten Beispielen.

Der Vorsitzende verwies die Frage an den Sozialdezernenten, der diese Frage schriftlich beantworten werde.

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig:

der Annahme nachfolgender Spenden, Sponsoringleistungen, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen an die Stadt Landau sowie von der Sparkassenstiftung an Dritte, über die der Oberbürgermeister entscheidet oder dem Stiftungskuratorium einen Verwendungsvorschlag unterbreitet, zu zustimmen.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 6. (öffentlich)

Änderung der Leistungspreise der Friedhofsdienst GmbH

Der Vorsitzende erläuterte die Sitzungsvorlage des Ordnungsamtes vom 12.04.2022, die dieser Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig:

Den Änderungen der Leistungspreise der FB- Friedhofsdienst – und Beisetzungsgesellschaft mbH zum 1. Juni 2022 zu zustimmen.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 7. (öffentlich)

Straßenbenennung

Der Vorsitzende erläuterte die Sitzungsvorlage des Stadtbauamtes vom 12.04.2022, die dieser Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig:

die neue Straße im Neubaugebiet GS 9, als Johanna-Finkler-Ring zu benennen.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 8. (öffentlich)

Einführung der ÖPNV - Preisstufe 0 im Stadtgebiet von Landau in der Pfalz

Der Vorsitzende verwies auf die Sitzungsvorlage des Stadtbauamtes vom 26.04.2022, auf die hingewiesen wird.

BGO Hartmann erläuterte die Vorlage.

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig nachfolgenden:

Beschlussvorschlag:

1. Der Einführung der Preisstufe 0 zum Jahresbeginn 2023 im Stadtgebiet Landau wird zugestimmt.
2. Die erforderlichen Haushaltsmittel werden ab dem Jahr 2023 bereitgestellt. Eine Gegenfinanzierung wird im Rahmen der Haushaltsberatungen 2023 dargestellt.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 9. (öffentlich)

Neuer Sachstand Anwendung § 2b Umsatzsteuergesetz

Der Vorsitzende erläuterte die Sitzungsvorlage des Entsorgungs- und Wirtschaftsbetriebs vom 27.04.2022, auf die hingewiesen wird.

Der Hauptausschuss beschloss einstimmig nachfolgenden:

Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsrat und der Stadtrat stimmen der Aussetzung des Beschlusses Az. 860/513/2021 vom 04.05.2021 zu.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 10. (öffentlich)

Verschiedenes

Hierzu gab es keine Wortmeldungen.



Die Niederschrift über die 30. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Landau in der Pfalz am 31.05.2022 umfasst 14 Teilprotokolle. Sie enthält die fortlaufend nummerierten Blätter 1 bis 42.

Vorsitzender

Gesehen:

Thomas Hirsch
Oberbürgermeister

Dr. Maximilian Ingenthron
Bürgermeister

Jan-Niklas Stammler
Schriftführer

Lukas Hartmann
Beigeordneter

Jochen Silbernagel
Beigeordneter